

„Hotel-Oscar“ geht nach Rust

Europa-Park Hotel Colosseo ist „Hotelimmobilie des Jahres“

■ AHGZ, 16.10.04

MÜNCHEN/RUST Die Erfolgsgeschichte des Europa-Parks setzt sich fort. Auch mit dem neuen Hotel Colosseo hat Deutschlands größter Freizeitpark einen Volltreffer gelandet. Das italienische Themenhotel im badischen Rust wurde kürzlich in München von der 10-köpfigen Jury der Branchenkonferenz „Hotelforum 2004“ zur Hotelimmobilie des Jahres gewählt. Unter Branchenkennern gilt dieser Preis als „Oscar der Hotels“. „Das Colosseo überzeugte durch ein gelungenes Gesamtkonzept aus Architektur, Gestaltung, Innovation, Konzeption und Wirtschaftlichkeit“, so Matthias Niemeyer, der Vorsitzende der Jury des Hotelforum. Insgesamt hatten sich fast 20 Hotels aus ganz Mitteleuropa um diesen Preis beworben. In die Endrunde waren neben dem Colosseo noch das Le Meridien in Wien sowie das 25hours Hotel Hamburg gekommen. Die fast 300 internationalen Gäste und Medienvertreter konnten sich beim Galaabend in München einen kleinen Eindruck über das Colosseo verschaffen. Eigens zu dieser Preisverleihung war der Europa-Park mit 20 Artisten aus Rust angereist und

zeigte den Gästen die aufwändige Performance „Colosseo“. Erst in der Woche zuvor hatte der Geschäftsführende Gesellschafter Roland Mack für den Europa-Park in Berlin den Innovationspreis 2004 des Bundesverbandes der Deutschen Tourismuswirtschaft entgegennehmen können. Der Europa-Park sei „der Leuchtturm gegen die Versuchung zur Resignation“, so der Laudator Wolfgang Schäuble. Mit der Eröffnung des 1450-Betten-Hotels Colosseo im Juni 2004 entstanden in Rust nicht nur 300 neue Arbeitsplätze, sondern die knapp 50 Mio. Euro Investition flossen zu einem großen Teil in die ganze Region. Mit den drei Themenhotels Colosseo, El Andaluz und Castillo Alcazar sowie dem Camp Resort bietet der Europa-Park über 4000 Betten. Im vergangenen Jahr haben über 3,6 Mio. Menschen den Park besucht, 15 Prozent davon waren Mehrtagesbesucher.



Ehrung beim Münchner Hotelforum (v.l.): Andreas Martin, Hotelforum, mit Begleitung, Roland Mack, Europa-Park mit Gattin Marianne, Laudatorin Antoinette Klute-Wetterauer, Fachhochschule Bad Honnef.